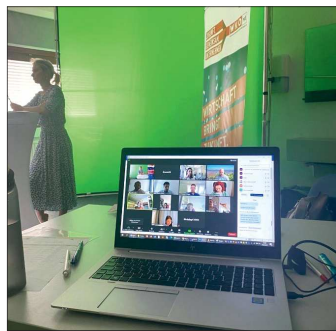


Von Fressgittern bis Blinden-Memory: Junior Companies zeigten Einfallsreichtum

Beim diesjährigen Landeswettbewerb präsentierten die Junior Companies ihre Produkte und Dienstleistungen der fachkundigen Jury virtuell.

Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen und sich mit der Umsetzung von eigenen Geschäftsideen auseinandersetzen: Das ist das Junior Company Programm. Auch heuer gründeten die Schüler wieder für ein Jahr ein Unternehmen, verkauften während dieser Zeit ihre Produkte im realen Le-



ben und lernten so auch mit dem Unternehmensalltag und seinen Hürden umzugehen.

Heuer stellen sich neun Teams, neun Junior Companies aus vier verschiedenen Schularten beim digitalen NÖ Junior Landeswettbewerb den fachkundigen Fragen der hochkarätigen Jury, bestehend aus WKNÖ-Vizepräsidentin Nina Stift, Klaus Kaweczka, Bezirksstellenleiter Mistelbach, Martin Führndraht, Vorstandsmitglied der VWG Thomas Ollinger, Marin Skelo, Vorstandsmitglied der VWG und Aleksandra Dejkoska von Avanade Österreich.

Die Palette der präsentierten Unternehmenstätigkeiten reichte von der Herstellung maßgeschneiderter Fressgitter, einem blindengerechten Memory bis hin



Beim diesjährigen Landeswettbewerb stellten sich die Teilnehmer den fachkundigen Fragen der Jury auf virtuellem Weg.

Fotos: WKNÖ

zu einem Spiegel mit digitalen Funktionen.

Der 1. Platz ging an die Company Cow Tech der HTL Mödling, den 2. Platz belegte die Company Memimals der LFS Hollabrunn und den 3. Platz sicherte sich die Company Shot it! der HTL St.Pölten. Über den Preis für soziale und ökologische Nachhaltigkeit durfte sich ebenfalls

die Company Memimals der LFS Hollabrunn freuen.

Begleitet wurde das Programm durch eine Keynote von Kohansal Varjagah Kambis, Head of Startup-Services. Er spornte die jungen Menschen dazu an, auch weiter für das Unternehmertum zu brennen.

Das Video zum „Nachschauen“:
[wko.at/noe/junior2021](https://www.wko.at/noe/junior2021)

„Es öffnen sich viele Türen“

Seit ihrem Abschluss 2008 an der Tourismusschule (TMS) St. Pölten hat sich Petra Bösvarth zur Gebietsleiterin der Raiffeisenbank Region St. Pölten hochgearbeitet.

Wie ging es für Sie nach der TMS weiter?

Ich wollte eigentlich BWL studieren, aber die Raiffeisenbank hat mich schon immer interessiert. Die jetzige Regionaldirektorin

Bettina Hörmann hat uns durch einen Vortrag in der Schule den Job in der Raiffeisenbank schmackhaft gemacht. Da habe ich mich einfach beworben und wurde sofort aufgenommen.

Wie hat Ihnen die TMS bei Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit geholfen?

Die TMS bietet eine sehr gute Basis für viele tolle Berufe und weitere Ausbildungen. Für die Bank hat mir die umfassende Bildung mit Matura geholfen. Vor allem die Bereiche Marketing, Rechnungswesen und die Erfahrung mit Gästen/Kunden in der Gastronomie.

In meiner Persönlichkeit weiterentwickelt habe ich mich durch die Praktikumsaufenthalte, welche nicht immer leicht waren.

Ihre Erinnerungen an die Tourismusschule?

Es gab sehr viele schöne Momente, die ich nicht missen möchte. Etwa die vielen Praxiserfahrungen in Obergurgl, Casino Velden am Wörthersee, Hotel Intercontinental und zuletzt in der Bäckerei Hager, mit welcher wir ein Marketingprojekt durchführten. Es gab zahlreiche Exkursionen und wir durften auch in viele Betriebe reinschnuppern. Die Sprachreisen waren immer sehr lehrreich und auch lustig. Für mich ist die TMS wie eine große Familie. Lehrer und Schüler waren immer sehr aufgeschlossen und wir durften viel miteinander erleben und erfahren.

Was würden Sie Schulinteressenten raten?

Besucht diese Schule! (lacht) Man hat durch die Matura und Praxisausbildung so viele Möglichkeiten. Obgleich in den Beruf einsteigen oder weiterstudieren, es öffnen sich viele Türen. Praxis, Ausbildung, Netzwerken und der Umgang mit Menschen standen für mich immer im Vordergrund und das gab mir die TMS. Mir war Matura und gleichzeitig ein erlernter Beruf sehr wichtig, da ich mir auch alle Möglichkeiten offenlassen wollte und es hat sich ausgezahlt.

www.tourismusschule-stp.at

► Alle Serienteile finden Sie auf [wko.at/noe/tms-serie](https://www.wko.at/noe/tms-serie)



Petra Bösvarth macht bei Raiffeisen Karriere.

Foto: Raiffeisen



SERIE, TEIL 19

Erfolgreich mit der TMS

www.tourismusschule-stp.at

TMS

Tourismusschule
WIFI ST. PÖLTEN
Privatschule der WKNÖ

Foto: Adobe Stock